


Dicker doppelter Dank

Nach Jahren vielfältiger und vertrauensvoller Zusammenarbeit fiel es gar nicht so leicht, „auf Wiedersehen“ zu sagen. Doch das lachende Auge trug den Sieg davon!!! Denn noch größer als die Wehmut, Matthias Matlachowski als Leiter des Wilhelm-Löhe-Hauses zu verabschieden, war der Dank für die tolle gemeinsame Zeit. Durch sein großes Engagement, sein ehrliches Interesse und seine stets offene Tür hatte er den Schüler*innen des Celtis-Gymnasiums reiche diakonische Lernfelder und damit einen kostbaren Erfahrungsschatz zugänglich gemacht. Das liche Dankeschön dafür überbrachten Denis Khraban, Angelina Stühler und Claudio Göpfert, Schüler*innen des P-Seminars „Demenz und Musik“ von Christine Geiger.

Das Dankeschön blieb nicht lange allein. Zu ihm gesellte sich ein mindestens genauso dickes und herzliches von Seiten der Diakonie. Als Anerkennung für die schöne adventliche Gemeinschaftsaktion mit der Sattler-Realschule, aus der liebevolle Weihnachtspost und Basteleien hervorgegangen waren, überreichte Matthias Matlachowski Schüler*innen der beiden Schulen einen Gruß der Initiative „Diakonisches Lernen“: 200 Lippenpflegestifte, deren Aufdruck das gemeinsame Engagement treffend auf den Punkt bringt: „Diakonisches Lernen – Damit NÄCHSTENLIEBE kein Lippenbekenntnis bleibt.“

A. Weigel

